



CDH Stephanus



Jeder Tag in unserem Leben sollte ein Weihnachtstag sein,
wo wir Frieden und Freude empfangen und austeilen.

Theodor Storm
Deutscher Schriftsteller

Weihnachtssgruß

Liebe Missionsfreunde,
schon ist wieder Weihnachten!

Voller Dankbarkeit blicken wir auf das vergangene Jahr zurück. Ein Jahr voller erhörter Gebete, vieler eingegangener Spenden, unzähliger Hilfeleistungen und auch neuer Projekte. Die Mission CDH-Stephanus möchte jedem ein herzliches Dankeschön ausrichten, der seinen Teil, Zeit und Energie hierfür aufgeopfert hat! Wir wünschen euch und euren Nächsten ein gesegnetes Weihnachtsfest! Auch auf gesegnete Weihnachtsaktionen dürfen wir zurückblicken:

Das wart ihr, unsere Missionsfreunde, die wieder liebevoll Päckchen gepackt haben. In Anbetracht der großen Not in den Kriegsgebieten der Ukraine haben wir dieses Jahr das Ziel etwas höhergesteckt. Eure Freigiebigkeit hat jedoch alle Erwartungen übertroffen. Statt dem angestrebten Ziel von 5.000 Lebensmittelpaketen haben wir 6.540 zusammen bekommen. Vielen Dank dafür! Diese haben wir bereits in die Ukraine verschickt (Gebiet Rowno 1000, Nowograd Wolinsk 1120, Tschernigiw 1110, Charkiv 1100, Kriwoi Rog 1050 + 1160). Zu 6.540 Lebensmittelpaketen kommen noch 1.005 Schuhkartons für die Kinder, die mit Süßigkeiten, Spielzeug und anderen Überraschungen gefüllt sind.

Die Botschaft von Weihnachten ist auch im Jahr 2024 aktueller denn je: „...Der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Lukas 3,10-11

In dankbarer Vorfreude
CDH-Stephanus e. V.



Uganda Schulerweiterung

Bereits im Frühjahr hatten wir einen Zwischenstand über den Fortschritt der Schulerweiterung in Uganda mitgeteilt. Wir sind dankbar, dass inzwischen weitere Entwicklungen zu beobachten sind.

Nachdem im Mai 2024 mit dem Dachstuhl angefangen wurde, konnten im September die Maurerarbeiten beginnen. Gott sei Dank können wir davon berichten, dass inzwischen das Dach gedeckt ist und im November dieses Jahres die Photovoltaikanlage installiert und in Betrieb genommen werden konnte.



Rebecca

Anfang Mai 2024 haben wir eine dringende Bitte um Hilfe für die siebenjährige Rebecca, die Tochter von Pastor Joseph Sekajja aus Kyewanise, Uganda veröffentlicht.

Bei Rebecca wurde ein schnell wachsender Tumor am Stammhirn im fortgeschrittenen Stadium festgestellt. Als die Diagnose feststand, sammelten wir Spenden, um Rebecca die notwendige Behandlung zu ermöglichen. Dies war die einzige Chance zum Leben, weil die Kosten für die Untersuchungen und die Operation weit höher lagen, als Pastor Joseph und seine Frau Irene alleine stemmen konnten.

Sieben Monate kämpfte Rebecca mit dem Hirntumor. Sie und ihre Familie waren nicht allein, denn Spender aus vielen Ländern haben sie im Gebet und mit Finanzen unterstützt. Sie haben diese Hilfe dankbar entgegengenommen. Sie haben gehofft und geglaubt. Jedoch war es der Entschluss Gottes, Rebecca am 11.11.2024 in sein Reich zu holen.

Uns bleibt nur zu sagen:

Wir haben gehofft, geglaubt, gebetet und gekämpft. Wir haben alles getan, was wir tun konnten und durften. Doch am Ende liegt die Entscheidung in Gottes Händen. Er gibt und Er nimmt, sein Name sei gepriesen!

Danke für alle Gebete, und jede Unterstützung! Bitte betet für die Familie Sekijja. Sie braucht echten Trost in dieser dunklen Stunde.

Café Manna Jahresrückblick

Das gesamte Café Manna Team blickt dankbar auf das ereignisreiche Jahr 2024 zurück.

Über das ganze Jahr hinweg wurden die Projekte der Mission in Moldawien, Israel, Lettland, Äthiopien, Uganda, Indien, Bulgarien sowie die Projekte „Verfolgte Christen“ und die Arbeit mit schwerbehinderten Menschen von Gastrednern aus aller Welt vorgestellt. Durch die Spenden der zahlreichen Besucher konnten so im Jahr 2024 bereits über 59.000€ an die Mission überwiesen werden. Diese Summe ging an die o.g. Projekte, sowie weitere Spenden an Einrichtungen wie das Haus Tabea, das Missionswerk Stephanus und die 8 Patenschaften in Indien und Uganda, welche eine besondere Herzensangelegenheit des Café Mannas sind.

Eine große Herausforderung stellte der grundlegende Umbau der Küche dar, der notwendig war, um die große Menge an Gästen bewirten zu können. Der Umbau verlief mit Gottes Hilfe erfolgreich und so startete nach der Missionskonferenz wieder die Ausgabe der warmen Speisen.

Möge der Herr auch weiterhin auf seine Art und Weise dieses Projekt und alle Mitarbeiter zu seiner Ehre gebrauchen.

QR-Code zur Online-Spende



Bankverbindung:

CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

Zhenja

Für den kleinen Zhenja ist der benötigte Spendenbetrag von insgesamt 25.000€ vollständig zusammengekommen. Vielen Dank an alle, die ihr Herz für die Geschichte des Jungen geöffnet haben. Die Operation konnte dadurch bereits in Griechenland durchgeführt worden und ist Gott sei Dank sehr gut – noch besser als erhofft- verlaufen. Zhenja macht stetig Fortschritte beim Laufen und dankt herzlich für jeden, der dazu beigetragen hat und die Operation ermöglicht hat.



Impressum

CDH-Stephanus Bundeszentralverband Speyer e. V.

Boschstraße 26, 67346 Speyer, Tel. 06232 9191555,

Fax 06232 9191556, www.cdh-stephanus.de

Wir sind beim Amtsgericht Ludwigshafen unter VR.-Nr. 50867 eingetragen und beim Finanzamt als steuerbegünstigt und gemeinnützig anerkannt.

Bankverbindung: CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Vorsitzender: Nikolaus Wall

Redaktion: Tobias Vogel